



Prüfungsinhalte für 2.Kyu-Grad / blau Hanbo - Jitsu

1. Vorkenntnisse:

werden ab dem 5. Kyu-Grad abgeprüft. Stichproben können aus den Gebieten der Fall-Wurf-Griff- und Abwehrtechniken bis hin zu den theoretischen Kenntnissen abverlangt werden.

2. Falltechniken + Handhabung des Bo:

sollten sportlich und SV-bezogen mit den entsprechenden Steigerungen vorgeführt werden, ebenfalls die Geschicklichkeits-Übungen.

3. Basistechniken:

Die 10 Hanbo-Basistechniken sollten Partnerweise als Demonstration mit daraus entstehenden Abwehrtechniken vorgeführt werden.

Die Wurf-, Hebel- und Halsdrucktechniken können wahlweise in Migi (rechts) oder Hidari (links) vorgeführt werden. Die NAGE-WAZA kann als Grundlage der Techniken aus der traditionellen "Go-Kyo" des Kodokan gelten.

10 Techniken in links oder rechts ausgeführt.

z.B. O-Uchi-Gari, O-Soto-Gari, O-Goshi

4. Demonstration, Abwehrtechniken

Die Angriffe von Uke sollten dynamisch und realistisch ausgeführt werden.

Abwehr-, Distanztechniken von Angriffen in Kombination von:

Faust	*	
Fußtritt	*	
Stock-, Hanbo-, Bo-, Langwaffen	*	
Messer	*	ab 16 Jahren
Pistolen	*	ab 16 Jahren
Anzahl / Stück	10	

5. Kata:

Kihon	キホン	10 Basis-Techniken rechts u. links
Yasashi-no-Kata	優しい型	Die sanfte Kata

Es kann auch eine Kata aus dem angebotenen Kata-Pool nach Absprache gezeigt werden.

6. theoretische Kenntnisse:

Kyusho-Punkte im Hanbo – Jitsu (kurze Erklärung in schriftlicher Form)

Änderungen der Ordnung behält sich das Gremium der U.I.J.J.A.-D vor.

U.I.J.J.A. – D

August 2020

der Repräsentant

Copyright U.I.J.J.A.-D